

**Ministerrat
der Deutschen Demokratischen Republik**

Vertrauliche Ministerratssache
Nr. **1105** /74 60. Ausf.

**Zurück an
Dokumentation**

Beschluß des Ministerrates

02 – Präsidium des Ministerrates

107 / I. 1 / 74

vom 1. August 1974

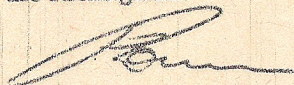
Ant. A

Betrifft: Beschluß über die Aufnahme, Betreuung und Eingliederung der
Politemigranten aus Chile in der DDR

Der beiliegende Beschluß wurde bestätigt.

gez. Sindermann

Für die Richtigkeit:



Sekretariat des Ministerrates

Beschluß

über die Aufnahme, Betreuung und Eingliederung der Polit-
emigranten aus Chile in der DDR

vom 1. August 1974

Zur Durchführung des Beschlusses des Sekretariats des
ZK der SED vom 17. 7. 1974 über die Aufnahme, Betreuung
und Eingliederung der Politemigranten aus Chile in der
DDR wird festgelegt:

1. Die Information über die Eingliederung und die Lage
unter den politischen Emigranten aus Chile in der DDR
(Stand vom 1. 7. 1974) wird zur Kenntnis genommen.

2. Das Ministerium des Innern koordiniert die Aufnahme und
Betreuung der politischen Emigranten aus Chile. Es
gewährleistet die Betreuung dieser Personen in den zur
Verfügung gestellten Heimen bis zum Zeitpunkt der
Eingliederung.

In Zusammenarbeit mit den Beauftragten der KP und der
SP Chiles sowie dem Büro Antifaschistisches Chile in
der DDR ist eine differenzierte Eingliederung der
chilenischen Politemigranten in den Arbeits- und Lebens-
prozeß der DDR in Übereinstimmung mit den beruflichen
Voraussetzungen, Fähigkeiten und Neigungen der Betref-
fenden durchzuführen.

Verantwortlich für die
Durchführung und
Kontrolle:

Minister des Innern

Staatssekretär für Arbeit
und Löhne

3. Zur Koordinierung der erforderlichen Maßnahmen zur
Eingliederung der politischen Emigranten aus Chile
ist eine Arbeitsgruppe zu bilden, in der Vertreter des

- Staatssekretariats für Arbeit und Löhne,
 - Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten,
 - Ministeriums für Gesundheitswesen,
 - Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen und
 - Ministeriums für Kultur
- mitwirken.

Entsprechend den Erfordernissen können Vertreter anderer Organe hinzugezogen werden.

Verantwortlich: Minister des Innern

4. Das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten ist verantwortlich für den Empfang der politischen Emigranten aus Chile und die Bereitstellung der erforderlichen Dolmetscher für die Heime.

Verantwortlich: Minister für Auswärtige Angelegenheiten

5. Den Politemigranten aus Chile sind großzügige Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung, des Studiums an Hoch- und Fachschulen und der Beschäftigung an wissenschaftlichen Einrichtungen der DDR einzuräumen. Mit allen bereits eingegliederten Politemigranten aus Chile sind dazu in Zusammenarbeit mit Vertretern des Büros Antifaschistisches Chile persönliche Aussprachen durchzuführen.

Verantwortlich: Staatssekretär für Arbeit und Löhne
Minister für Hoch- und Fachschulwesen

6. Es sind Maßnahmen durchzuführen, um alle Politemigranten aus Chile verstärkt, konzentriert und intensiv in der deutschen Sprache zu unterrichten. Diese Unterricht sollte vorwiegend während der Arbeitszeit erfolgen.

Für einzelne hochqualifizierte Kader sind Intensivkurse durchzuführen.

Politisch und fachlich geeignete chilenischen Studenten, die an Hoch- und Fachschulen der DDR studieren, ist ein zeitweiliger Einsatz zur Unterstützung des intensiven Sprachunterrichts in den Bezirken zu ermöglichen.

Verantwortlich: Minister für Hoch- und
Fachschulwesen
Minister für Volksbildung

7. Das Ministerium für Kultur schafft in Abstimmung mit dem Staatssekretariat für Arbeit und Löhne Voraussetzungen für die Bildung einer zentralen Kulturgruppe der politischen Emigranten aus Chile in der DDR und plant die dafür erforderlichen Mittel im Staatshaushaltsplan ab 1975.

Verantwortlich: Minister für Kultur
Staatssekretär für Arbeit und
Löhne

8. Das Ministerium für Volksbildung sichert eine einheitliche Regelung der Einschulung der Kinder der politischen Emigranten aus Chile.

Verantwortlich: Minister für Volksbildung

9. Das Ministerium für Gesundheitswesen sichert über die zuständigen Leitungsorgane des Gesundheits- und Sozialwesens in den Bezirken und Kreisen die medizinische Betreuung der politischen Emigranten aus Chile in den Aufnahmeheimen und nach ihrer arbeits- und wohnungsmäßigen Eingliederung im jeweiligen Territorium. Es regelt, daß die in seiner Verantwortung durchzuführenden sozialpolitischen Maßnahmen Anwendung finden auf die politischen Emigranten aus Chile.

Verantwortlich: Minister für Gesundheitswesen

10. Das Ministerium der Finanzen sichert die Bereitstellung der erforderlichen Fonds zur Anwendung der sozialpolitischen Maßnahmen auf die politischen Emigranten aus Chile.

Verantwortlich: Minister der Finanzen

11. Die Kreditrückzahlungen der chilenischen Emigranten für die Jahre 1974 und 1975 sind auszusetzen. Es sind Richtlinien, zur Kredittilgung und -ablösung zu erlassen, die soziale Härtefälle ausschließen.

Verantwortlich: Präsident der Staatsbank

12. Der Oberbürgermeister der Hauptstadt der DDR - Berlin - sichert die wohnungsmäßige Unterbringung der Funktionäre der zentralen politischen Leitung der chilenischen Emigranten in der DDR.

13. Es sind kurzfristig für die Unterbringung der politischen Emigranten aus Chile je ein bis zwei Heime mit einer Gesamtkapazität von mindestens 70 Plätzen einschließlich des erforderlichen Personals zur Verfügung zu stellen.

Verantwortlich: Vorsitzender des Rates des Bezirkes
Frankfurt/Oder
Vorsitzender des Rates des Bezirkes
Potsdam

Dem Bundesvorstand des FDGB wird empfohlen, bei der Bereitstellung von Heimkapazitäten Unterstützung zu leisten.

14. Es sind Voraussetzungen für die konzentrierte wohnungs- und arbeitsmäßige Unterbringung politischer Emigranten aus Chile zu schaffen.

Verantwortlich: Vorsitzende der Räte der Bezirke
Rostock, Schwerin, Neubrandenburg
Frankfurt/O, Cottbus, Potsdam,
Magdeburg

15. Der Beschluß des Präsidiums des Ministerrates vom 11. April 1974 über die Aufnahme, Betreuung und Eingliederung politischer Emigranten aus Chile in der DDR (02-93/7/74) wird aufgehoben (wurde bisher nicht ausgefertigt). *arl.*

Verteiler:

Mitglieder des Präsidiums des Ministerrates
Vorsitzender des Komitees der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion
Minister des Innern
Minister für Staatssicherheit
Minister für Auswärtige Angelegenheiten
Minister für Gesundheitswesen
Minister für Hoch- und Fachschulwesen
Minister für Volksbildung
Minister für Kultur
Präsident der Staatsbank
Staatssekretär für Arbeit und Löhne
Vorsitzende der Räte der Bezirke
Vorsitzender des Bundesvorstandes des FDGB

Deskriptoren:

Proletar. Internationalismus; Solidarität, Chile, Ausländer;